



**Schweizerische Vereinigung für Geschichte der Veterinärmedizin
Association Suisse pour l'Histoire de la Médecine Vétérinaire**

Präsident: PD Dr. M. Becker, Signalstrasse 24, Postfach, CH-5001 Aarau
Tel 062 / 823 77 48 Fax 062 / 823 77 49 Email: max.becker@swissonline.ch

An alle
Mitglieder und Freunde der
Schweizerischen Vereinigung für
Geschichte der Veterinärmedizin

Aarau, den 4. Dezember 2008

Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,
chère consœur, cher confrère,

das herausragendste Ereignis in diesem Jahr für unsere Vereinigung war der 38. Int. Kongress für Geschichte der Veterinärmedizin („Weltkongress“) vom 11. – 13. September in Engelberg. In diesen zweieinhalb Tagen wurden 41 Vorträge gehalten und 16 Poster gezeigt. Mit knapp 100 Teilnehmern aus 21 Nationen war der von uns organisierte Kongress auch gut besucht. Es gab keine Pannen und dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem Personal des Kongresshotels ist es uns gelungen, dass der Besuch bei allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben wird. Einzig das Wetter spielte uns einen Streich, zog doch am Freitag Morgen gegen 5:00 Uhr ein gewaltiges Gebirgsgewitter mit Blitz und Donner auf, das in einen Dauerregen überging, der erst am Samstag Nachmittag schliesslich nachliess.

Während des Kongresses fand auch die Mitgliederversammlung der Weltgesellschaft statt. Dr. Kaspar Büchi wurde wieder in das Liaison Committee gewählt und meine Person in den Vorstand. Der nächste Weltkongress findet 2010 in der Türkei statt.

Wegen des Weltkongresses fand dieses Jahr keine Vortragsfolge statt. Dafür trafen wir uns anlässlich unserer diesjährigen Mitgliederversammlung in Basel und besichtigten dort das Pharmazie-Historische Museum („Apothekenmuseum“). Die Führung durch den Kurator, Dr. Kessler, war insofern spannend und interessant, als er die historische Entwicklung der Pharmazie in den Kontext der Geschichte stellte und so auch die Entwicklung, aber auch Irrungen des Fachs verständlich machte.

In der im Anschluss der Führung abgehaltenen Mitgliederversammlung mussten Statuten gemäss Wahlen durchgeführt werden. Während sich der bisherige Vorstand insgesamt zur Wiederwahl stellte und als neue Vorstandsmitglieder Prof. Dr. Jacques Nicolet und Frau Dr. Annemarie Iseli-Müller gewonnen werden konnten, war es nicht möglich, das Präsidium neu zu besetzen. So entschloss ich mich, für weitere zwei Jahre das Präsidium zu übernehmen. Alle Personen, die sich der Wahl stellten, wurden schliesslich einstimmig gewählt. Ich bedanke mich für das Vertrauen und

möchte dies auch im Namen der übrigen Vorstandsmitglieder tun. Trotzdem muss ich an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass an der Mitgliederversammlung im Jahre 2010 ein neuer Präsident zu wählen ist und ich definitiv nicht mehr für diesen Posten zur Verfügung stehe.

Ferner wurde der Termin für unsere nächste Zusammenkunft bestimmt: Bitte reservieren Sie sich deshalb heute schon Samstag, den 16. Mai 2009 für unsere nächste Mitgliederversammlung, welche in Bern stattfinden wird. Wir haben auch vorgängig eine Vortragsfolge organisiert und ich möchte schon soviel verraten, dass es vier höchst interessante Referate geben wird. Das detaillierte Programm werden Sie rechtzeitig mit der Einladung zur Mitgliederversammlung erhalten.

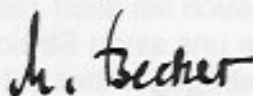
Der Vorstand hat sich dreimal in diesem Jahr getroffen, nämlich am 13. März und am 23. Oktober zu einer ordentlichen Vorstandssitzung sowie am am 10. Juli zu einer Arbeitssitzung für die letzten Vorbereitungen zum Weltkongress.

Dieses Jahr können wir Ihnen als Neujahrsgabe wieder eine Dissertation aus den eigenen Reihen überreichen und mein Dank gilt hierfür unserem Mitglied Dr. Elke Kleiner, die in diesem Jahr mit der Bearbeitung von zwei Kapiteln aus der Handschrift Arnold Näfs „*Notizen aus der gesamten Thierheilkunde 1864*“ promovierte. Mein Dank gilt aber auch Herrn Dr. Karl Hartmann, der diese Handschrift unserer Vereinigung schenkte. Ich wünsche Ihnen allen viel Vergnügen bei der Lektüre dieser Dissertation.

Abschliessend darf ich Ihnen und Ihren Angehörigen besinnliche Festtage und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr wünschen!

Mit herzlichen Grüssen

Ihr



(Präsident der SVGVM/ASHMV)

Beilage: Neujahrsgabe 2009 (Dissertation)